

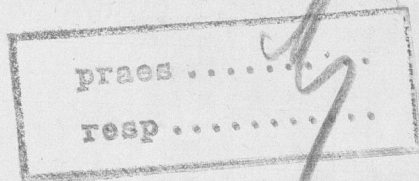
5. Feb. 1940

Regenwalde, 1. II. 1940.

Postanschrift: Labes, Göringstraße Nr. 12.

63
48 63/40

Sehr geehrter Herr Präsident!



Vor allem meinen verbindlichsten Dank für Ihre so freundliche Bemühung um eine, die Zwischenzeit bis zu einem dauernden Einsatz überbrückende wissenschaftliche Beschäftigung für mich. Eine editorische Aufgabe, während in Berlin, in Ihrem Institut, bezeichnet mich sehr verlockend!

Jedoch werden würde mir aus Posen geschrieben, daß von dort aus, zwecks Überbrückung der Zwischenzeit, ein neuer Forschungsauftrag für mich gedacht wird, worüber ich Näheres noch zu erwarten habe. Gewiß verstehen Sie, daß ich mich zunächst hiermit nicht beziehe. Ich bitte aber, mich wieder an Sie wenden zu dürfen, falls meine Sache doch eine andere, als die erwartete Wendung nehmen sollte.

Mit nachdenklichem Dank für Ihre hilfsbereite Freundlichkeit, die ich in dieser Zwischenzeit der Ungewißheit besonders empfinde, bin ich

mit herzlichem Gruß
Heil Hitler!

Ihr ganz ergebener L. Aronson.